

1. Record Nr.	UNIORUON00235776
Autore	PARTRIDGE, Eric
Titolo	A dictionary of the underworld : British & American : being the vocabularies of crooks, criminals, racketeers, beggars and tramps, convicts, the commercial underworld, the drug traffic, the white slave traffic, spivs / Eric Partridge
Pubbl/distr/stampa	London, : Routledge & Kegan Paul, 1968
Edizione	[3rd ed.]
Descrizione fisica	xv, 886 p. ; 26 cm
Disciplina	427.97303
Soggetti	Americanismi - Dizionari DELINQUENZA - Terminologia DIZIONARI INGLESI Lingua inglese - Dizionari
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

2. Record Nr.	UNINA9910261105903321
Autore	Frei Norbert
Titolo	Amerikanische Lizenzpolitik und deutsche Pressetradition : Die Geschichte der Nachkriegszeitung Südost-Kurier / / Norbert Frei
Pubbl/distr/stampa	De Gruyter, 1986 Berlin ; ; Boston : , : Oldenbourg Wissenschaftsverlag, , [2010] ©1986
ISBN	3-486-70328-5
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (203 p.)
Collana	Schriftenreihe der Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte ; ; 52
Classificazione	AP 23212
Disciplina	073.155
Soggetti	Newspapers - Licenses - Germany (West)
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Front Matter -- Amerikanische Pläe und deutsche Gegebenheiten -- Bayerns "18.Bagger" -- Kontrollierte Freiheit -- "Es seids Sau-Preußen!" -- Schlachtfeld Generallizenz -- Mit Haltung abwärts -- Back Matter
Sommario/riassunto	Die Neuordnung des Pressewesens nach 1945 war eine der erfolgreichsten Maßnahmen der Alliierten zur Demokratisierung Deutschlands. Anstelle der traditionellen Blätter, deren Zahl in die Tausende ging, gründeten die Besatzungsmächte insgesamt 156 Lizenzzeitungen. Mit dieser strukturellen Zäsur ging zudem ein personeller Neuanfang einher. Besonders die Amerikaner sahen in den Lizenzzeitungen ein Mittel zur Verankerung der Demokratie und betrieben dementsprechend die Auswahl ihrer Lizenzträger. Aber noch vor Abzug der Militärregierung und vor dem Ende der Lizenzpflicht im Jahr 1949 machten die von den Alliierten - oder bereits von den Nationalsozialisten - ausgebooteten Verleger ihre Forderungen geltend. Es begann eine Periode scharfer Auseinandersetzungen zwischen Alt- und Lizenzverlegern, die in den meisten Fällen jedoch bald in einem Interessenausgleich mündeten; denn die 1945 aus politischen Gründen eingeleitete umfassende Strukturreform entsprach auch einem seit langem erkennbaren Trend der ökonomischen-technischen Modernisierung. Norbert Frei zeichnet diese Entwicklung ebenso systematisch wie detailliert nach. Im Mittelpunkt steht die Geschichte

des Bad Reichenhaller Südost-Kuriers, einer amerikanischen Lizenzzeitung, die mit ihrem Eintreten für demokratische Transparenz in einem traditionell konservativen Milieu bald auf heftige Ablehnung stieß. Die Auseinandersetzungen um den Südost-Kurier erhellen zugleich ein farbiges Stück lokaler Nachkriegsgeschichte.
